



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, wie und welchergestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, biß zum völligen Schluß des ...

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover ; Tübingen, 1737

No.I. Protocollum in hac materia.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51734)

1650.
Febr.

auf was Maasse die gedachten 200. M. Thlr. accordirt worden wären, (2) daß die jetzige Matricul niemanden zum Präjudiz oder Gefährde gereichen solle.

In Re- und Cor-Relatione waren das Chur- und Fürstliche Collegium ganz einig, ausser daß die Chur-Fürstliche allein die Clausulam Indemnificationis in Ihr Conclulum brachten, die übrigen aber solche vorbeigingen; Sich jedoch er-

klärten, solche Clausul auch zu agnosceiren, und noch weiter davon zu sprechen. Das Reichs-Städtische Collegium aber conformirte sich dem Fürstlichen per omnia. Aus anliegenden Protocoll sub N. I. worbey zugleich das wegen Franckenthal an den König in Spanien erlassene Schreiben sub N. II. adjustirt wurde, ist die Erleuterung, des obgemelbeten zu vernehmen.

1650.
Febr.

N. I.

N. II

N. I.

Protocoll, die denen Schweden, von den Reichs-Deputirten offerirt 200000. Thlr. betreffend.

Die Iovis, 28. Febr. 1650.

In pleno:

Lectæ literæ ad Regem Hispaniarum propter Franckenthal.

In Collegio Principum.

Salzburg proponebat: Weilen die Schweden besorgen, Sie möchten wegen Mangel Geldes auf 8. Regimenten im Reich müssen stehen lassen, haben Sie denen Deputatis ad Gravamina angedeutet, auf Expedientia zu gedencken, wie die Subtcription zu befördern, und dieses Impediment abzumenden; welche auf 5. Römer-Monath oder 200000. Thlr. gefallen, worüber mit dem Pleno zu reden. Sey bereits etwas begriffen, so man Suecis zu offeriren, werde Real-Assecuration auf einen nicht allzu grossen Platz hierdurch befördert und restingiret, Generalissimus wolle sich schriftlich darüber erklären super loco. Quaritur: Ob man mit denen 200000. Thlr. zufrieden und der Repartition? und die Declaration annehmen wolle? Votum. Gehe Salzburg oder dem Bayrischen Creys nicht, sondern nur die 7. Creyse an.

Pfalz-Neuburg: Wie Salzburg: wegen der Gütlichen Lande seyeman nicht instruiert.

Salzburg addit. Weilen in der Repartition die Specification der Bayrischen Stände nicht begriffen, sondern per Pausch gesetzt, und aber Salzburg nur 5. an denen Römer-Monathen bezahlet, und darauf assigniret; Also bittet man die Bayrischen Creys-Stände auch zu specificiren.

Neuburg: Repetit idem.

Oesterreich: gehdre ad Tit. de Acq. Rer. Dom.

Altenburg: Schweden sagen, wann Sie nicht Geld hätten, müsten Sie 8. Regimenten bey der Assecurations-Platz stehen lassen. Ergo consultissimum, hac de causa, & rei accelerandæ ergo aliquid addere. Hoffe, der Bayrische Creys werde zu denen 2. Millionen auch concurriren. Quia nihil restat præter Ehrenbreitstein, es richtig zu machen. Generalissimus sage, si de loco certi sumus, wolle Er die Franzosen schon circa modum flectiren. Chur-Pfälzisch Erb-Amt: Käyser declarire sich, solle das Amt bekommen, si omnia sint confecta; das seye schwehr. 2.) Chur-Bayern solle Obligationes & Documenta vorher hergeben; sed Bavarus will vorher die Renunciation haben. Ergo scribatur Casari, pure conferat. Clausula repartitioni annectenda wegen der 200000. Mthlr. daß mans Generalissimo seu Militiæ appropriiret; item, de non præjudicando.

Salzburg: Wegen der 2. Millionen sey Er nicht instruiert, Ober-Pfälzisch Contingent specificetur.

Deutsch-Orden: könne schweslich auffkommen mit seinen Contingent, werde also wenig addiren können, Restitutus concurreret.

Sach-

1650.
Febr.

Sachsen-Coburg: Bamberg: Ad Majora: Sueci addidere: Es falle auch das Unter-Pfälzische Contingent. Sollicitentur Cæsar & Sueci, rem ab-solvant. Wegen Franckenthal sollicitetur & Cæsar.

1650.
Febr.

Sachsen-Weimar: Eichstedt: Wolle sich vom gemeinen Mitleiden nicht separiren, doch, quia non instructus, ad referendum; zweiffle an richtiger Erklärung nicht. In der ersten Repartition über die 3000000. Thlr. sey dem Stufft zu viel geschehen, bitte es bey denen 2. Millionen zu ändern.

Braunschweig-Wolffenbüttel: Spe rati hat man verwilliget, wie Bamberg und Altenburg.

Strasburg: Wie Teutsch-Orden: Benseldische Garnison müsse unterhalten werden. Adhibeantur Status, ad Repartitionem wie Eichstedt.

Braunschweig-Zell: Schweden klagen, die Schiff-Flotte habe müssen bezahlt werden. Schweden soll man die Repartition gegen die Declaration ausstellen. Ratione Declarationis stehe man des Plazes wegen, sonderlich die Vennachbarte, in Gefahr; indemnificentur. Wegen des Ober-Pfälzischen Contingents müssen sie wegen des Nieder-Sächsischen Creyses protestiren.

Regensburg: Von denen 200000. Thlrn. müsse Er Resolution erwarten; Stiffte Augspurg bitte Verschonung. Petit communicationem Repartitionis. Stiffte Münster könne sich nicht für voll ansehen lassen, referirte sich auf des Reichs Attestat.

Henneberg: Wie Altenburg und Bamberg: Ehe man ad Cæsarem schreibe, communicemus cum Gallis & Suecis super Expedientibus. An die Creys-ausschreibende Fürsten der Repartition wegen zeitlich zu schreiben. Indemnificatio fiat. Nieder-Sachsen solle man per literas ersuchen um Beytritt. Klaget wegen Admihild, man seye zu hoch angeleget, doch bediene man sich der Clausulæ.

Basel: Sey nicht instruiret, doch Restitutus concurrer. Sonsten wie Zelle, ratione Indemnificationis.

Salzburg concludendo: Repartitio conficiatur; communicetur Statibus; Suecis tradatur, qui nobis Declarationem tradant. Cæsar & Sueci sollicitentur de confectione des Schluß-Recesses. Quia Declaratio locum continebit, sed de eo non constat, & periculum subest, contestatumque, solventes vel exemptos ab onere eximendos &c. loquamur de immunitate; quia præsidium sustentationem è vicinia petit. Schreiben an die ausschreibende Fürsten. Literas ad Cæsarem; procedat Consultatio super expedienti. Chur-Pälzisch Creys-Amt solle richtig werden, omiffis conditionibus. Clausulæ annectantur Repartitioni, de additamento ^{200.}_{m.} Thlr. ut & solita, de non præiudicando.

N. II.

Literæ Statuum ad Regem Hispan. pro liberanda Frankenthalia.

Serenissime & Potentissime Rex, Domine Clementissime,

Quantis bellicarum calamitatum procellis afflictissimum Sacrum Romanum Imperium continuo triginta annorum æstu agitatum, conquassatum & fractum fuerit, & quanto labore ante sesquiannum Monasterii Westphalorum Pacis Compositione naufragio erectum, id Majest. Vestræ benigne constat; quo in negotio nihil carius fuisset Imperii Romani Electoribus, Principibus & Statibus, quam ut eodem temporis tractu, quæ Majestati Vestræ cum Rege Christianissimo intercedunt, differentia componi potuissent, hac quæratione pax universalis toti Orbi Christiano reddita fuisset. Eamque in rem Principalium Nostrorum voluntate & iustu animorum nostrorum spontanea propensione summo certe studio semper incubuimus, nihil prætermisimus, quod tam enixi voti nos reddere compotes posse videretur. Et

Zweyter Theil.

§

fi